

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 31

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 9. Februar
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 9 février
1931

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 31

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnette (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 31

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Rechts-
domizilo. — Domiciles juridiques. — Domicilli legali. / Handelsregister. — Registre
du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vereinigte Staaten: Zolltarifänderungen. / Internationaler Postgiroverkehr. — Ser-
vice international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannt Inhaber der Mäntel zu den 25 Obligationen des 3 %
Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1903 Nrn. 171603—171627,
wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 51^a)

Bern, den 30. Januar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber des Mantels zu der Obligation Ser. B. Nr. 052127
des 3 1/2 % Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902 (per
31. Dezember 1930 zur Rückzahlung ausgelost), wird hiermit aufgefordert,
den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung
an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraft-
los erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-
lassen. (W 52^a)

Bern, den 30. Januar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber der Mäntel zu den Obligationen des 4 % An-
leihe der Schweizerischen Bundesbahnen 1912/1914, Nrn. 024535, 065723,
067201, 067203 à je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel
innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 53^a)

Bern, den 30. Januar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber von Mantel und Talon zur Aktie Nr. 1407 der
Gewerbekasse in Bern à nom. Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten
Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet,
dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt
werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 30. Januar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber des Talons zu der Obligation Nr. 15945 des
3 1/2 % Anleihe des Staates Bern von 1900 von Fr. 500, wird hiermit aufge-
fordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Ver-
öffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widri-
genfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zah-
lungsverbot erlassen. (W 41^a)

Bern, den 16. Januar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der in Nr. 255 vom 31. Oktober 1930 erschienene Aufruf betreffend
die Inhaber-Obligationen Nrn. 15691 und 15692 für je Fr. 1000 des Anleihe
des Kantons Zürich vom 22. Mai 1924, verzinslich zu 5 %, mit Talons und
Halbjahreszinscheinen ab 15. Dezember 1930 fällt dahin. Die Titel sind wie-
der zum Vorschein gekommen. (W 56)

Zürich, den 5. Februar 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Kraftloserklärung der fünf auf den Inhaber lautenden, zu 5 % ver-
zinslichen Obligationen des Kantons Basel-Stadt von 1924, Nrn. 180826/30,
sowie der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf den 15. April 1931 u. ff.
wird begahrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt
vom 9. Januar 1931 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die
Titel innert drei Jahren, also bis 14. Januar 1934, der unterzeichneten Amts-
stelle vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos er-
klärt werden. (W 11^a)

Basel, den 10. Januar 1931.

Zivilgerichtsschreiberei,
Prozesskanzlei.

Der 4 % Inhaber-Kassaschein der St. Gallischen Creditanstalt St. Gal-
len, Nr. 28135, ausgestellt am 28. Dezember 1917, ohne Coupons, wird ver-
misst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, ihn innert der Frist
von drei Jahren seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium
St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.
St. Gallen, den 26. Januar 1931. (W 30^a)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Le président du Tribunal civil du Locle somme conformément aux ar-
ticles 849 et suivants du C. O., le détenteur inconnu du Bon de Caisse au
porteur de fr. 5000 à 5 % de la Banque Cantonale Neuchâteloise Série III,
n° 965, à échéance du 7 août 1932, de produire ce titre au greffe du Tri-
bunal du Locle dans le délai de trois ans à dater de la première publication
faite dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation
en sera prononcée. (W 55^a)

Le Locle, le 6 février 1931.

Le président du Tribunal:
(signé) G. Perregaux.

Le détenteur inconnu des 5 obligations du Crédit Foncier Vaudois, de
fr. 500, série G, emprunt 4 % de 1907, nos 3351 à 3354 et 3356, est sommé
de les produire au greffe du Tribunal du district de Lausanne jusqu'au
10 février 1934, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 57^a)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
Ceresole.

La Pretura di Locarno, in relazione a proprio decreto 24 gennaio 1931
ed agli articoli 849 a 852 Cod. Obblig., diffida lo sconosciuto possessore
dei seguenti titoli smarriti, senza il relativo foglio cedole, conservato: tre
Obbligazioni 5 %, comune di Brissago, 1913, da nominali fr. 1000, numeri
42, 43 e 45; dieci Obbligazioni 5 %, cantone Ticino, 1915, da nominali fr. 500,
numeri 1428/30, 1433/37, 6876 e 6877; quattordici Obbligazioni 3,5 %, can-
tone Ticino, Ferroviario, VIII serie, numeri 514/527, da nominali fr. 500
cadauna; a volerli produrre a questa Pretura entro il 31 gennaio del 1934,
sotto comminatoria dell'ammortizzazione. (W 33^a)

Locarno, 24 gennaio 1931.

Per la Pretura:
D. Degiorgi, assessore.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilli legali

„The London Assurance“ in London

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat unterm 5. Fe-
bruar 1931 der an Stelle von Herrn E. Pfenninger-Goetz in Zürich erfolgten
Ernennung des Herrn Erwin Hüttner, von Ueken (Aargau), Direktor der
Alpina, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich, zum Generalbevoll-
mächtigten der „The London Assurance“, in London, die Zustimmung erteilt
und die ihm am 29. Januar 1931 erteilte Vollmacht genehmigt. (Art. 15 u. ff.
der Vollziehungsverordnung vom 16. August 1921 zum Bundesgesetz vom
25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Ge-
biete des Versicherungswesens und zum Bundesgesetz vom 4. Februar 1919
über die Kauttionen der Versicherungsgesellschaften). (D 7)

Bern, den 7. Februar 1931.

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement.

„The London Assurance“ à Londres

Le Département fédéral de justice et police a approuvé, en date du 5 fé-
vrier 1931, la nomination de M. Erwin Hüttner, de Ueken (Argovie), directeur de
l'Alpina, Compagnie d'assurances S. A., à Zurich, désigné comme successeur
de M. E. Pfenninger-Goetz, à Zurich, en qualité de mandataire général de
«The London Assurance», à Londres. Il a approuvé, en outre, la procuration
délivrée par cette société à M. Hüttner en date du 29 janvier 1931. (Articles
15 et suivants de l'ordonnance d'exécution du 16 août 1921 pour la loi fédé-
rale du 25 juin 1885 concernant la surveillance des entreprises privées en
matière d'assurance et la loi fédérale du 4 février 1919 sur les cautionnements
des sociétés d'assurances). (D 8)

Berne, le 7 février 1931.

Département fédéral de justice et police.

„The London Assurance“ a Londra

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ha approvato, in data
5 febbraio 1931, la nomina del Signor Erwin Hüttner, di Ueken (Argovia),
direttore dell'Alpina, Compagnia d'assicurazione S. A., a Zurigo, designato
come successore del Signor E. Pfenninger-Goetz, in Zurigo, in qualità di man-
datario generale della «The London Assurance», a Londra. Egli ha appro-
vato, inoltre, la procura rilasciata da questa società al Signor Hüttner in data
29 gennaio 1931. (Art. 15 e seguenti dell'ordinanza d'esecuzione del 16 ago-
sto 1921 della legge federale del 25 giugno 1885 sulla sorveglianza delle
imprese private in materia d'assicurazione e della legge federale del 4 fe-
braio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni). (D 9)

Berna, 7 febbraio 1931.

Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 4. Februar. Unter der Firma **Schokoladefabrik Jonathal Aktiengesellschaft**, hat sich, mit Sitz in Wald, und auf unbestimmte Dauer, am 18. Dezember 1930/27. Januar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von Kakaopulver, Schokolade und verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann auch andere verwandte Geschäftszweige einführen und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 280,000, zerfallend in 560 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Heinrich Spoerry-Jäggi, in Urikon-Stäfa, laut Vertrag vom 18. Dezember 1930 Maschinen laut Verzeichnis, zum Preise von Fr. 100,000, gegen Übergabe von 200 voll liberierten Gesellschaftsaktien. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und die Neue Zürcher Zeitung. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. George Pearson Treadwell, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident; Otto Fiseher-Widmer, Fabrikant, von und in Wald; Heinrich Spoerry-Jäggi, Fabrikant, von Wald (Zürich), in Urikon-Stäfa, Delegierter; Gottlieb Duttweiler, Kaufmann, von Zürich, in Rüschlikon; und Werner Ellenberger, Kaufmann, von Vechigen (Bern), in Meilen. Die drei Erstgenannten führen je durch Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Im Jonathal/Wald.

4. Februar. **Metall-Veredlung A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1930, Seite 2606). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. Januar 1931 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 160,000 durch Ausgabe weiterer 25 Namenaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 185,000 erhöht. § 4 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss abgeändert. Es zerfällt nun das Fr. 185,000 betragende Aktienkapital der Gesellschaft in 185 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000.

Molkerei. — 4. Februar. Inhaber der Firma **Karl Kägi**, in Fisehenthal, ist Karl Kägi, von Bauma, in Fisehenthal. Molkerei. Oberhof.

Lichtreklame, Firmenschilder usw. — 4. Februar. Jacques Winteler, von Stäfa, in Zürich 4, und Floyd Woge, schwedischer Staatsangehöriger, in Meilen, haben unter der Firma **Winteler & Co.**, in Zürich 4, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1930 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jacques Winteler, und Kommanditär ist Floyd Woge, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 1000. Fabrikation und Vertrieb von Lichtreklameschriften, Buchstabenherstellung, sowie Firmenschilderfabrikation. Gartenhofstrasse 19.

Baugeschäft usw. — 4. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Müller Sohn & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1929, Seite 34), ist der Gesellschafter Jakob Müller ausgeschieden; dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. Neu tritt an des letzteren Stelle als Kommanditärin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 5000 in die Firma ein: Aline Müller geb. Schmid, von Murgenthal (Aargau), in Zürich (die Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters). Der Genannte ist Prokura erteilt.

Versicherungsagenturen. — 4. Februar. Die Firma **Ernst Hanhart**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1923, Seite 277), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Löwenstrasse 5, Zürich 1. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

Bekleidung, Manufakturwaren. — 4. Februar. Die Firma **Ch. Spiegel-Guttenberg**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1926, Seite 546), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Holbeinstrasse 29, Zürich 8; und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Bekleidungen und Manufakturwaren.

Elektrische Installationen. — 4. Februar. Die Firma **Meier-Looser & Mätzler**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1930, Seite 49), elektrische Installationen, Kollektivgesellschaft: Jakob Meier-Looser, Herrmann Mätzler, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Jakob Meier-Looser», in Zürich 7 und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Jakob Meier-Looser**, in Zürich 7, ist Jakob Meier-Looser, von Zürich, in Zürich 7. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Meier-Looser & Mätzler», in Zürich 7. Elektrische Installationen. Klossbachstrasse 80.

Massage-Apparate. — 4. Februar. Die Firma **Wilfried Weinig**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 201 vom 30. August 1926, Seite 1549), Vertretungen für Massage-Apparate, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 4. Februar. Die Firma **Walter Rueb**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1927, Seite 1272), Baugeschäft, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Malergeschäft usw. — 5. Februar. Die Firma **Gottfried Blatti**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1928, Seite 2025), Dekorations- und Flachmalerei, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «Gottfried Blatti Aktiengesellschaft» in Zürich erloschen.

Unter der Firma **Gottfried Blatti Aktiengesellschaft**, hat sich, mit Sitz in Zürich, und auf unbestimmte Dauer, am 19. Dezember 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Ausführung von Aufträgen im Farbenspritz- und Sandstrahlverfahren, sowie die Uebernahme von Malerarbeiten jeder Art. Insbesondere bezweckt die Gesellschaft die Weiterführung des bisher von der Firma «Gottfried Blatti», in Zürich betriebenen Dekorations- und Flachmalergeschäftes. Das Aktienkapital beträgt Fr. 12,000, eingeteilt in 12 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Ulrich Rothenbühler, in Obfelden, gemäss Kaufvertrag vom 18. Dezember 1930, Waren und Mobilien, laut Verzeichnis, zum Preise von Fr. 9000, gegen Übergabe von 9 Stück voll liberierter Gesellschaftsaktien. Die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern;

er vertritt die Gesellschaft nach aussen, bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Gottfried Blatti, Malermaler, von Boltigen (Bern), in Zürich, Präsident; und Ulrich Rothenbühler, Senn, von Lauperswil, in Obfelden. Der Präsident führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft, Geschäftslokal: Austrasse 24, Zürich 3.

5. Februar. **Schweizerische Genossenschaftsbank (Banque Coopérative Suisse) (Banca Cooperativa Svizzera)**, mit Hauptsitz in St. Gallen und Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom 19. Januar 1931, Seite 106). Fritz Aeschlimann, von Biglen (Bern), in St. Gallen, wird zum Inspektor ernannt, mit Kollektivunterschrift für alle Sitze der Bank. Er zeichnet mit einem andern Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft.

5. Februar. Die Firma **Kunz & Co. Turn-Auto-Vertrieb**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1930, Seite 2285), Gesellschafter August Kunz und Georg R. Brütting, Vertrieb der Turn-Auto-Apparate etc. wird infolge verhängten Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöst.

5. Februar. Unter der Firma «**WAG**», **Wissenschaftliche Apparate A.-G.**, hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 26. Januar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel in und die Fabrikation von elektromedizinischen und elektrotherapeutischen Apparaten zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch andere Publikationsorgane bestimmen. Der aus einem Aktionär bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Er kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen und setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Dr. Fritz Schiller, jun., Rechtsanwalt, von Zürich, in Zollikon. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 40, Zürich 6.

Chemisch-technische Produkte usw. — 5. Februar. Unter der Firma **Sana-Gesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 19. Januar 1931 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, Rezepte, Verfahren, Patente und Lizenzen zu erwerben, sowie Handel und Fabrikation in chemisch-technischen Produkten zu betreiben. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige physische und juristische Person werden, die ein Interesse an der Mitgliedschaft nachweist und mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilchein zu Fr. 100 durch Vollenzahlung erwirbt. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Verwaltungsrates und der Antritt freiwillig durch chargierte schriftliche sechsmontatliche Kündigung auf Schluss eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss, Konkurs und Hinschied des Genossenschafters. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Genossenschaft. Als einziges Verwaltungsratsmitglied ist gewählt: Ferdinand Züger, Fabrikant, von Altendorf (Schwyz), in Zürich. Geschäftslokal: Birmensdorferstrasse 427, Zürich 3.

Baumwollspinnerei usw. — 5. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Huber, Hürzel & Co.**, in Freienstein (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1930, Seite 1), ist der Gesellschafter Heinrich Schuppisser ausgeschieden; dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. Die Firma erteilt eine weitere Einzelprokura an Othmar Blumer, von Glarus und Freienstein, in Kilehberg.

5. Februar. **Hitz & Co. Aktiengesellschaft, Mechanische Seidenweberei**, in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1927, Seite 354). Das Verwaltungsratsmitglied Lina Brodersen ist jetzt Bürgerin von Rüschlikon.

5. Februar. Die Aktiengesellschaft «**Comptoir d'Escompte de Mulhouse**», in Mülhausen i. E. hat ihre in Zürich bestehende Zweigniederlassung unter der Firma **Comptoir d'Escompte de Mulhouse, Succursale de Zurich** (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1929, Seite 553) aufgehoben; die Firma ist daher erloschen.

Verwaltung von Vermögensobjekten. — 5. Februar. **Rana A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 259 vom 4. November 1927, Seite 1945). Léon Octelier ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. August Rasi führt in der Eigenschaft als alleiniges Verwaltungsratsmitglied nunmehr Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Bahnhofstrasse 26, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Drogerie. — 1931. 4. Februar. Der Inhaber der Firma **Hans Kaiser-Stucker**, Drogerie «Berna», in Bern (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1929, Seite 817), ändert die Firmabezeichnung ab in **Hans Kaiser**.

4. Februar. Vereinigte **A. Knoll, vormals Mohr & Speyer** und **Sidler & Hess Aktiengesellschaft**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern, Herstellung und Vertrieb von Offiziers- und andern Uniformen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1930, Seite 1057). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor ernannt: Benno Knoll, von Basel, in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Ferner wurde Kollektivprokura erteilt an Herbert Kästner, von Herrliberg, in Zürich, und an Otto Hunzberg, städtischer Staatsangehöriger, in Altstätten (St. Gallen).

Chemische Produkte usw. — 4. Februar. Die Firma **Worbla A. G. (Worbla S. A.) (Worbla Ltd.)**, mit Sitz in Zollikofen bei Bern, Herstellung und Verkauf chemischer Produkte (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 83), erteilt Einzelprokura an Erich Wulf, von Berlin, Kaufmann, in Berlin. Die Kollektivprokura des Max Baechler ist erloschen.

4. Februar. Die Firma **Rudolf Thut Liegenschaftskontor Bern**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1929, Seite 967), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Badezusatz. — 4. Februar. Inhaberin der Firma **Elise Hofstetter-Bieri**, in Bern, ist Frau Elise Hofstetter geb. Bieri, Friedrichs Ehefrau, von Langnau, in Bern. Badezusatz. Länggassstrasse 75.

Schreinerei. — 4. Februar. Inhaber der Firma **Leo Bertschinger**, in Bern, ist Carl Leo Bertschinger alliié Balimann, von Thun, in Bern. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Alice geb. Balimann unter vertraglicher Gütertrennung laut Ehevertrag vom 26. Dezember 1930. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Eigerplatz 5.

Kolonialwaren usw. — 5. Februar. Die Firma **August Bandlin**, in Bern, Kolonialwaren, Epicerie fine (S. H. A. B. Nr. 220 vom 22. September 1925, Seite 1598), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schuhhandlung usw. — 5. Februar. Die Firma **Cesare Catani**, in Bern, Schuhhandlung und Reparaturen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1923, Seite 1106), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf

5. Februar. Aus dem Vorstand der **Brünnengenosenschaft Hindelbank**, mit Sitz in Hindelbank (S. H. A. B. Nr. 114 vom 14. Mai 1919), ist der Präsident **Johann Grossbacher** ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde **Johann Jakob Niklaus**, Gutsbesitzer und Landwirt, von und in Hindelbank, bisheriger Vizepräsident, zum Präsidenten gewählt. Als Vizepräsident und Kassier ist nun **Ferdinand Grossbacher**, von Hasle b. B., Wirt, in Hindelbank; Sekretär bleibt der bisherige **Fritz Witsch-Schüpbach**. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv.

Bureau de Courtelary

5 février. La Société de Tir de St-Imier, association dont le siège est à St-Imier (F. o. s. du e. du 22 juillet 1910, n° 190, page 1329), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 18 novembre 1930. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Laupen

Vielhandel, Metzgerei. — 10. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Herren**, Vielhandel, Gross- und Kle Metzgerei, mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 12), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die beiden Einzelfirmen «Hermann Herren» und «Fritz Herren», in Laupen.

Inhaber der Firma **Hermann Herren**, in Laupen, ist Hermann Herren, von Mühleberg, in Laupen. Die Firma übernimmt solidarisch mit der Firma «Fritz Herren», in Laupen, die Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Gebrüder Herren». Ein Teil der Aktiven dieser Firma ist ebenfalls auf sie übergegangen. Metzgerei und Vielhandel.

Inhaber der Firma **Fritz Herren**, in Laupen, ist Fritz Herren, von Mühleberg, in Laupen. Die Firma übernimmt solidarisch mit der Firma «Hermann Herren», in Laupen, die Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Gebrüder Herren». Ein Teil der Aktiven dieser Firma ist ebenfalls auf sie übergegangen.

Bureau Trachselwald

Spezereien, Coiffeur usw. — 4. Februar. Die Firma **Hans Sommer**, Spezereienhandlung, Coiffeurgeschäft und Fuhrhaltere, in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 86 vom 4. April 1913, Seite 602), ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Wwe. Hans Sommer & Söhne», in Sumiswald.

Frau **Martha Sommer** geb. Hirsbrunner, Witwe des Hans Sommer, und dessen Söhne erster Ehe **Hermann Sommer**, Coiffeur, und **Max Sommer**, Fuhrhalter, alle von und in Sumiswald, haben unter der Firma **Wwe. Hans Sommer & Söhne**, mit Sitz in Sumiswald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Juni 1930 begonnen hat. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Frl. Anna Sommer**, von und in Sumiswald, und übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Hans Sommer** in Sumiswald. Spezereienhandlung, Coiffeurgeschäft und Fuhrhaltere.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Restaurant. — 1931. 5 février. Le chef de la maison **Joseph Magnin**, à Ecuwillens, est Joseph, feu Pierre Magnin, de Posieux et Hauteville, à Ecuwillens. Exploitation de la pinte paroissiale d'Ecuwillens.

Transports. — 5 février. Le chef de la maison **Paul Ramel**, à Fribourg, est Paul, fils d'Edouard Ramel, de Château-d'Oex, à Fribourg. Entreprise de transports, Rue de la Carrière, 12, à Fribourg.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

5. Februar. Die Firma **Milchverwertungsgenosenschaft Friesenheid-Fillistorf**, in Friesenheid, Gde. Schmitten (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1923, Seite 766), hat in der Generalversammlung vom 20. Januar 1931 an Stelle des **Pius Roggo** den **Joseph Roggo**, Landwirt, von Düringen, in Fillistorf, zum Sekretär-Kassier gewählt. Zeichnungsberechtigt ist demnach der Präsident **Joseph Grossrieder** oder der Vizepräsident **Emil Rudaz** kollektiv mit dem Sekretär **Joseph Roggo**. Die Zeichnungsberechtigung des **Pius Roggo** ist erloschen. Die übrigen eingetragenen Tatsachen bleiben unverändert.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Metzgerei. — 1931. 3. Februar. Die Einzelfirma **Adolf Weber**, Sohn, Metzgerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 285 vom 10. Juli 1905, Seite 1138), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Willy Weber», in Solothurn.

Inhaber der Einzelfirma **Willy Weber**, in Solothurn, ist Willy Weber, von Solothurn und Riedholz, in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Adolf Weber, Sohn», in Solothurn. Metzgerei und Wursterei. Judengasse Nr. 4.

4. Februar. **Publicitas, Société anonyme suisse de Publicité, Haasenstein & Vogler (Publicitas, Schweizerische Annoncen-Expedition, Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler) (Publicitas, Società Anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstein & Vogler**, mit nunmehrigem Sitz in Lausanne und verschiedenen Zweigniederlassungen, worunter eine in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 120 vom 27. Mai 1929, Seite 1684). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1930 wurden die Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen erliden dadurch nur die Aenderung, dass sich der Sitz der Gesellschaft hinfort in Lausanne (früher Genf) befindet. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: **Henry George** und **Robert Witzinger**; deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Die Zeichnungsberechtigung der Direktoren **Henry George**, **Jacques Lamunière** und **William Moretti**, sowie des Subdirektors **Wilhelm Marti** ist erloschen. Die Prokura des **William George** ist ebenfalls erloschen. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus: **Jean Hegnauer**, Delegierter, Treuhänder, von Basel und Seengen (Argau), in Lausanne; **Charles Burger-Kehl**, Industrieller, von und in Zürich; **Georges Epitoux**, Architekt, von Chavannes (Vaud), in Lausanne; **Emil Eberhard**, Hotelier, von Quarten (St. Gallen), in Montreux; und **Moritz E. Meyer**, Advokat, von Aarburg, in Lausanne. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde neu gewählt: **Moritz E. Meyer**, früher

Mitglied desselben. Als Direktor wurde neu gewählt: **Charles Kellenberger**, von Walzenhausen (Appenzell), in Lausanne. Namens der Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates, die Direktoren, Subdirektoren und Prokuristen die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien.

Wirtschaft. — 4. Februar. Die Einzelfirma **B. Wirz-Batgetzi**, Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 246 vom 25. November 1892, Seite 994), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 4. Februar. Die Einzelfirma **Anna Elisa Hauser-Frank**, Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 88 vom 16. April 1928, Seite 745), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 5. Februar. Die Einzelfirma **Jakob Moser**, Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1928, Seite 1246), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 5. Februar. Die **Industriebeteiligungs-A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1927, Seite 814), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1931 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Als Liquidator ist der bisherige Verwaltungsrat **Dr. jur. Fritz Kind**, Rechtsanwalt, von Chur, in Oberrieden (Zch.), ernannt worden, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1931. 2. Februar. **Viehztuchtgenossenschaft Inner-Domleschg**, in Fürstena (S. H. A. B. Nr. 50 vom 27. Februar 1920, Seite 356). Aus dem Vorstand sind **Franz Conrad**, **Christian Kieni** und **Christoffel Conrad** ausgeschieden; die Unterschriften der zwei Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: **David Patzen**, Lehrer, von Scharans; Aktuar: **Christian Banzer**, Landwirt, von Feldis; Kassier: **Theodor Heusser**, Landwirt, von Hombrechtikon; alle wohnhaft in Scharans. Der Präsident und der Aktuar führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift.

2. Februar. **Konsumgenossenschaft Samaden**, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1929, Seite 442). Aus dem Vorstand sind **Werner Bodenmann** und **Gaudenz Tester** ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Als Beisitzer wurden in den Vorstand neu gewählt: **Alexander Cantieni**, Zugführer, von Guarda, und **Johann Christian Cajori**, Lokomotivführer, von Zillis; beide wohnhaft in Samaden. Als Vizepräsident wurde **Rudolf Walti**, bisher Beisitzer, bestellt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Verwalter und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1931. 2. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband thurg. Spenglermeister**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 29. Juni 1925, Seite 1130), hat in ihrer Generalversammlung vom 2. Juni 1929 die Statuten revidiert. Die Firma lautet nunmehr **Verband thurg. Spenglermeister und Installateure**. Sitz der Genossenschaft ist Frauenfeld. Die Genossenschaft ist Mitglied des Schweiz. Spenglermeister- und Installateurenverbandes. Zweck ist: a) Wahrung gemeinsamer Berufsinteressen; b) Schaffung reeller Grundlagen für das Submissionswesen und Regelung der Konkurrenzverhältnisse; c) Förderung der beruflichen Ausbildung; d) Regelung des Arbeitsverhältnisses und des Lehrlingswesens, sowie der Lehrlingsausbildung; e) Beschaffung von billigen Rohmaterialien, sei es durch gemeinsamen, selbständigen Einkauf, sei es durch Abschluss entsprechender Verträge mit den Lieferanten und Fabrikanten; f) Förderung des Gewerbes und Unterstützung von Bestrebungen auf diesem Gebiete; g) Pflege und Förderung der freundschaftlichen Beziehungen unter den Mitgliedern. Mitglied der Genossenschaft kann jede Person werden, die im Gebiete des Kantons Thurgau ein Spengler- oder Installationsgeschäft betreibt. Die Aufnahme geschieht nach schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten durch den Vorstand. Mitglieder, welche den Beruf aufgeben, können als Passivmitglieder dem Verbands weiterhin angehören. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, oder Ausschluss. Der Austritt kann nach dreijähriger Mitgliedschaft mittelst eingeschriebenen Briefes unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist am Ende eines Kalenderjahres erfolgen. Nach dem Tode eines Mitgliedes können auch dessen Erben, welche das Geschäft weiter betreiben, unter gleichen Rechten und Pflichten dem Verbands angehören, wenn diese sich innert 30 Tagen nach erfolgter Geschäftsübernahme beim Vorstand melden. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann auf Antrag des Vorstandes durch die Versammlung wegen nachgewiesener grober Schädigung der Verbandsinteressen ausgesprochen werden. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat das Recht des Rekurses an die nächste Generalversammlung. Ausgetretene, ausgeschlossene oder sonstige ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch an das Verbandsvermögen. Sie, bzw. deren Rechtsnachfolger bleiben aber dem Verbands gegenüber für alle aus ihrer Mitgliedschaft hervorgehenden Verbindlichkeiten haftbar. Die Mitglieder unterziehen sich den Bestimmungen der Statuten, sowie denjenigen der Statuten des Schweiz. Spenglermeister- und Installateurverbandes, sowie auch den statutengemäss gefassten Beschlüssen der Versammlung und des Vorstandes. Die Einnahmen des Verbandes bestehen: a) aus den ordentlichen und ausserordentlichen Beiträgen, sowie allfälligen Nachschüssen; b) aus freiwilligen Zuwendungen. Zur Bestreitung der Auslagen werden jährliche Beiträge erhoben, deren Höhe die Generalversammlung bestimmt. Zurzeit beträgt der Jahresbeitrag Fr. 11 plus 1/100 der Lohnsumme, bis zum Höchstbetrag von Fr. 30. Für Passivmitglieder beträgt er Fr. 5. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die ordentliche Versammlung, der Vorstand, die Revisionskommission und die Kalkulationskommission. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern, nämlich Präsident, Aktuar, Kassier und 4 Kreisdelegierten. Der Kassier ist zugleich auch Vizepräsident. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident-Kassier kollektiv mit je einem weitem Mitglied des Vorstandes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. **Wilhelm Burkhart**, **Louis Steiner**, **Karl Schnitzler** und **Franz Schertenleib** sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des zuletzt Genannten ist erloschen. **Julius Zahn** ist als Präsident zurückgetreten. Er verbleibt jedoch als Mitglied im Vorstand. Der bisherige Vizepräsident-Kassier **Robert Angst** wurde zum Präsidenten ernannt. Als Vizepräsident-Kassier wurde gewählt: **Theodor Senn**, Spenglermeister, von Mosnang (St. Gallen), in Münchwilien, und als Aktuar: **Jakob Schenk**, Spenglermeister, von Gunterhausen, in Wigoltingen. Als weitere Mitglieder wurden in den Vorstand gewählt: **Jakob Grundlehner**, Spenglermeister, von und in Weinfelden, und **Johann Gröbli**, Spenglermeister, von St. Gallenkappel, in Romanshorn. **Gustav Rudhardt** ist nach wie vor Mitglied des Vorstandes.

Bürstfabrikation. — 5. Februar. Die Firma **Theodor Schubnell**, Bürstfabrikation, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 6 vom 7. Januar 1920, Seite 32), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

5. Februar. Inhaberin der Firma **Schmid, Kauffhaus**, in Amriswil, ist Fr. **Elsa Schmid**, vom Gipf-Oberfrick (Aargau), in Amriswil. Herrenartikel, Damenkonfektion, Mercerie, Bonneterie, Stoffe.

Raucherutensilien usw. — 5. Februar. **Ernst König**, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz, und seine Ehefrau **Thilde König**, deutsche Staatsangehörige, in Konstanz, haben unter der Firma **König & Co.**, in Kreuzlingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 27. Januar 1931 ihren Anfang nahm. **Ernst König** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 1000 ist Frau **Thilde König**. Grosshandel in Raucherutensilien und Neuheiten in Taschengebrauchsartikeln. Bahnhofstrasse 31.

5. Februar. **Arbeiterfürsorge- und Unterstützungskasse der Weberei Altematt & Cie.**, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1927, Seite 734). **August Schmid** ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in dem Stiftungsrat gewählt: **Henri Brunner**, Direktor, von Wetzikon (Zürich), in Frauenfeld. Der Genannte führt kollektiv mit je einem der beiden andern Zeichnungsberechtigten die rechtverbindliche Unterschrift für die Stiftung.

Holzhandlung usw. — 5. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Joh. Bommeli's Erben**, Holzhandlung und Sägerei, in Mannenmühle-Hugelshofen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 1. November 1926, Seite 1916), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Holzhandlung usw. — 5. Februar. Inhaber der Firma **Johann Bommeli**, in Mannenmühle-Hugelshofen, ist **Johann Bommeli**, von Mattwil und Mauren, in Mannenmühle-Hugelshofen. Sägerei und Holzhandlung, Landwirtschaft.

Käserei usw. — 5. Februar. Die Firma **Werner Schibig**, Käserei und Schweinemast, in Mühlebach-Dussnang (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1927, Seite 2165), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1931. 30 janvier. Sous la raison sociale **Nouvelle Compagnie des Produits électrochimiques**, il est créé une société anonyme à durée illimitée, avec siège à Bex. Elle a pour but la fabrication et la vente des produits chimiques et électrochimiques de toute nature, ainsi que la participation à des affaires analogues. Le capital social est de fr. 100,000, divisé en 200 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce à Berne. Le conseil d'administration, qui peu comprendre de 1 à 7 membres, est actuellement composé de **Charles Niess**, d'Orbe, avocat, à Lausanne, président, **Paul Dutoit**, de Chavannes-sur-Moudon, professeur à l'Université, et **Louis Friderich**, de Carouge-Genève, ingénieur-chimiste, tous à Lausanne. La société est représentée vis-à-vis des tiers et valablement engagée par les administrateurs, **Niess**, **Dutoit** et **Friderich**, et en outre par **Mlle Marie Pasche**, de Lavey-Morcles et **Oron**, à Bex, **Armand Schnorf**, de Dietikon (Zurich), à Bex, et **Jean Buchmann**, de Hinwil (Zurich), à Neu-Reinach, ces trois employés de la compagnie; tous signant collectivement deux à deux sans restriction.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

31 janvier. Sous la raison sociale **Caisse de Crédit mutuel de Château-d'Oex**, il s'est constitué, aux termes des articles 678 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Château-d'Oex. Les statuts sont datés du 19 novembre 1930. La société a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises agricoles ou industrielles; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. La société peut s'occuper du commerce des matières premières des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs, pour autant que les capitaux dont elle dispose le lui permettent. Le but de la société n'est pas lucratif. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civiques, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliée sur la commune de Château-d'Oex; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) domiciliées sur le territoire susindiqué peuvent aussi être admises dans la société. La demande d'admission doit être présentée par écrit, signée par le requérant avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de la société. L'admission est prononcée par le comité de direction. Il y a recours au conseil de surveillance dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: Ils répondent solidairement et pour tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 qui devient la propriété de la société et le montant d'une part d'affaires de fr. 100. Ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au membre démissionnaire ou exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires qui ne doit lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite au moins trois mois à l'avance et, par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites par les statuts; b) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société et agit d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) Le comité de direction composé de 5 membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de 5 membres; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux, du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: **Président: Hermann-Ernest Neef**, agriculteur, de Biben (Schaffhouse); **vice-président: Julien-Constant Wehren**, facteur postal, de Rougemont; **secrétaire: Jacques-Emile Vauthay**, administrateur postal, de Châtel-St-Denis; membres: **John-Alexis Favre**, agriculteur, de

Château-d'Oex; **Francesco Panarèse**, tailleur, de Campi Salentina (Italie); tous domiciliés à Château-d'Oex.

31 janvier. Par testament authentique du 10 août 1925, **Auguste Cottier**, de Rougemont, ancien préfet du district du Pays-d'Enhaut à Château-d'Oex, a constitué sous le nom de **Musée du Vieux Pays-d'Enhaut à Château-d'Oex**, **Fondation du Préfet Cottier**, une fondation dont le siège est à Château-d'Oex. Cette fondation a pour but de servir à l'entretien et au développement du Musée du Vieux Pays-d'Enhaut, déjà existant à Château-d'Oex. La fondation est placée sous la direction d'un comité de 5 à 7 membres qui sont actuellement: **Emile Henchoz**, de Rossinières, receveur du district, à Château-d'Oex, président; **Jules Dubuis**, de Rossinières, conservateur du registre foncier, à Château-d'Oex, caissier; **Ernest Martin**, de Rossinières, boursier communal, à Rossinières, secrétaire; **Constant Delachaux**, de Chaux-de-Fonds, docteur-médecin, à Château-d'Oex; **Charles Favrod-Coune**, de Château-d'Oex, notaire et syndic, à Château-d'Oex. En cas de vacances, les membres du comité seront nommés par le Conseil d'Etat du canton de Vaud sur triple présentation de l'association du musée. La signature sociale appartient au président signant collectivement avec un autre membre du comité.

Bureau d'Echallens

29 janvier. La société coopérative **Société de Fromagerie et Laiterie de Morrens**, dont le siège est à Morrens (F. o. s. du c. du 22 juillet 1915, n° 168, page 1026), a, dans son assemblée générale des membres, du 28 novembre 1929, adopté de nouveaux statuts, lesquels contiennent, entre autres, les dispositions suivantes: Sous le nom de **Société de Laiterie de Morrens**, est constituée une société coopérative, régie par les présents statuts et, pour les cas qui n'y sont pas prévus, par les dispositions du titre XXVII du Code des obligations. Le siège de la société est fixé à Morrens. La durée de la société est illimitée. Le but n'est pas lucratif. La société a pour but de sauvegarder par la coopération, les intérêts de ses membres, soit ceux qui les concernent, en leur qualité de producteurs de lait. La société est affiliée à la «Laiterie de la Fédération des Syndicats agricoles de Lausanne» (Laiterie Agricole). Elle adhère à ses statuts et règlements, et se reconnaît liée par les décisions prises en vertu de ces derniers. Peuvent faire partie de la société, tous les producteurs de lait, domiciliés dans la commune de Morrens et ses environs, ainsi que tous les propriétaires de terres sises dans cette dernière. Les demandes d'admission sont adressées par écrit au comité, qui statue à leur sujet. En cas de refus, les intéressés peuvent recourir à l'assemblée générale. Le sociétaire est tenu de livrer à la société tout le lait de ses vaches, à l'exception de celui nécessaire à son ménage, à celui du propriétaire, s'il est fermier, et à son bétail. Tout membre de la société doit être porteur d'au moins une part sociale de la Laiterie Agricole; le montant de chaque part est de fr. 20. Les sociétaires qui ne sont plus fournisseurs de lait, soit directement, soit indirectement par leur fermier, et qui veulent maintenir leurs droits, devront payer une finance annuelle de 2 francs. En cas de refus, ils seront considérés comme démissionnaires. Les membres qui désirent se retirer de la société, doivent adresser par écrit leur démission au comité, 3 mois au moins avant la fin de l'exercice en cours. L'assemblée générale peut prononcer l'exclusion des membres qui lésent les intérêts de la société. Les sociétaires démissionnaires ou exclus, n'ont aucun droit à la fortune de la société. Les héritiers d'un sociétaire décédé, en reprennent, sans autre formalité, les droits et les obligations. En cas de vente de propriété par un sociétaire, ses droits et obligation peuvent passer à l'acquéreur, sous réserve de ratification par l'assemblée générale. Le capital nécessaire à l'accomplissement des tâches que la société s'est assignées, est obtenu par: a) emprunts; b) accroissement de la fortune; c) rentes faites sur le produit des apports de lait des sociétaires; celles-ci fixées par l'assemblée générale des sociétaires; d) bénéfices réalisés par la vente locale du lait et d'autres produits fournis par la «Laiterie Agricole»; e) subsides et dons éventuels. Le bénéfice net éventuel constaté par le compte de profits et pertes, après déduction de tous les frais, charges sociales, pertes et amortissements, est réparti de la manière suivante: Le solde à compte nouveau pour alimenter le fonds de roulement. Les organes de la société se composent: a) de l'assemblée générale; b) du comité; c) des vérificateurs des comptes. Le comité se compose de 3 à 5 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société. Ensuite de nominations intervenues dans l'assemblée générale du 28 novembre 1929, le comité est actuellement composé comme suit: président: **Emile Borgeaud**, de Jules, ancien vice-président; vice-président-caissier: **Auguste Borgeaud**, secrétaire: **Frédéric Janin** (inscrit); membre: **Aimé Janin**, ancien président, dont la signature est radiée. Tous sont agriculteurs, originaires de Morrens, y domiciliés. Ne font plus partie du comité: **Victor Janin** et **Emile Chamot**. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale.

Bureau d'Orbe

Chapellerie-pelleterie. — 4 février. La raison **H. Rapin**, chapellerie-pelleterie, à Orbe (F. o. s. du c. n° 12 du 5 février 1887, page 89), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Chapellerie, chemiserie. — 4 février. Le chef de la maison **Emile Hegi-Zumwald**, à Orbe, est **Emile**, fils d'**Emile Hegi**, originaire de Roggwil (Berne), domicilié à Orbe. Chapellerie et chemiserie.

4 février. La Caisse de retraite du personnel de la **Société des Moulin Rod S. A.** à Orbe, société coopérative dont le siège est à Orbe (F. o. s. du c. n° 106 du 8 mai 1923, page 925, et n° 78 du 6 avril 1926, page 611), fait inscrire que, dans son assemblée du 28 janvier 1931, elle a renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: **Samuel Rod**, industriel, de Mézières, en remplacement de **Elie Aellen**; secrétaire: **Paul Favre**, comptable, de Vallorbe, en remplacement de **Léon Poget**; membres: **Lucien Lambert**, de Chamblon, industriel; **Arnold Hübscher**, de Seedorf (Berne), meunier (ces deux inscrits), et **Arthur Auberson**, d'Essertines-sur-Yverdon, meunier, en remplacement de **Emile Bal Blanc**. Tous sont domiciliés à Orbe. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale. Les signatures de **Elie Aellen** et de **Léon Poget** sont éteintes.

Bureau d'Oron

Lait, etc. — 4 février. Le chef de la maison **Ernest Gavillet**, à Mézières, est **Ernest-Marius**, fils d'**Henri Gavillet**, de Esmonts (Fribourg), domicilié à Mézières. Achat et vente du lait et de ses produits.

Bureau de Rolle

Laiterie, fromages. — 5 février. Le chef de la maison **Emile Heltzer**, à Rolle, est **Emile**, fils de **Gottfried Heltzer**, de Courlevon (Fribourg), domicilié à Rolle. Laiterie, commerce de fromages. Grand'Rue n° 41, à Rolle.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 2 février. Aux termes d'actes reçus par Me Marcel Rehous, notaire à Genève, le 28 janvier 1931, il a été constitué sous la raison sociale de: **Société de Participations Financières Victoria Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet la participation financière à toutes entreprises commerciales ou industrielles, toutes opérations mobilières, immobilières, civiles, commerciales ou industrielles, en dehors de Genève. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou conseil d'administration de trois membres au moins. Lorsque la société n'a qu'un administrateur, elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de ce seul administrateur. Si elle a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de deux membres au moins du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période, l'administration est confiée à un administrateur unique qui est Charles Massard, expert comptable, de Plainpalais, à Genève. Locaux: Rue des Délices N° 9.

3 février. **Société Anonyme pour la Vente en Suisse du Pneu Englebert** (Englebert Pneu Verkaufs Aktiengesellschaft für die Schweiz), dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1930, page 2676). La signature sociale individuelle a été conférée à Georges Englebert, industriel, de nationalité belge, à Liège.

3 février. La **Société Immobilière Rue Caroline 11 et 11bis**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 février 1930, page 381), a, dans son assemblée générale du 2 février 1931, nommé comme unique administrateur, avec signature sociale, Dominique Vugliani, entrepreneur, d'Anières, à Plainpalais, en remplacement de Anna Muriset, née Bozino, démissionnaire, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints.

3 février. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire à Genève, le 22 janvier 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue Prévost Martin Lettre L.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier l'achat, pour le prix de fr. 12,500 de l'immeuble suivant sis en la commune de Plainpalais, lieu dit rue Prévost-Martin: Parcelle 7521 A. contenant 3 ares, 39 mètres, 40 décimètres. Le siège de la société est fixé à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de René Murset, architecte, de Genève, au Grand-Lancy. Siège social: Rue Prévost-Martin s/n.

3 février. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire à Genève, le 22 janvier 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue Prévost Martin Lettre M.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 12,500 de l'immeuble suivant sis en la commune de Plainpalais, lieu dit Rue Prévost-Martin: Parcelle 7521 B, contenant 3 arcs, 12 mètres. Le siège de la société est fixé à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué. Le premier conseil est com-

posé d'un membre en la personne de René Murset, architecte, de Genève, au Grand-Lancy. Siège social: Rue Prévost-Martin s/n.

Photographie en tous genres, etc. — 4 février. Le chef de la maison **André Jullien**, à Genève, est André-Louis-Philippe Jullien, de Genève, domicilié à Plainpalais. Travaux de photographie en tous genres et dérivés, édition et illustration. Rue du Stand, 50 et rue de l'Arquebuse 7.

Motocyclettes, etc. — 4 février. Le chef de la maison **Alfred Demont**, à Genève, est Jules-Alfred Demont, d'Apples (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives, marié sous le régime de la séparation de biens avec Eugénie-Joséphine, née Châtelet. La maison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif « Demont frères, en liquidation », aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 février 1931, page 216). Commerce et représentation de motocyclettes et bicyclettes. 22, Boulevard Helvétique.

4 février. **Compagnie Agricole, Industrielle et Commerciale d'Orient**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 avril 1928, page 848). La procuration collective conférée à Julius Hartmann est éteinte.

4 février. **Bonneterie Aux Quatre Saisons S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 décembre 1930, page 2528). Les administrateurs Maurice Hofmann et Gustave Borloz, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Léon Rubinstein (inscrit) reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

4 février. **Société Acacias, 31**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 avril 1928, page 724). Les administrateurs Jean Brovarone et Baptiste Caramaro, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Lucien Thévenoz (inscrit) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

4 février. **Société Immobilière Champel-Dumas, lettre A.**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 avril 1929, page 767). Emile Perret, régisseur, d'Avusy, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de François-Maximilien dit Max Thum, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

4 février. **Société Immobilière Champel Salève**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1929, page 767). Emile Perret, régisseur, d'Avusy, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de François-Maximilien dit Max Thum, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social: Régie « Perret et Thévenoz », actuellement: 11, rue du Mont-Blanc.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vereinigte Staaten — Zolltarifänderungen

Laut Telegramm der schweizerischen Gesandtschaft in Washington hat der Präsident der Vereinigten Staaten am 6. Februar die ihm von der Tarifkommission unterbreiteten Berichte über sieben Produktionskostenrechnungen genehmigt. In einem Falle tritt eine Zollerhöhung ein, in zwei Fällen werden die geltenden Ansätze aufrechterhalten, in vier Fällen werden sie herabgesetzt. Für Schweinsleder wird der Zoll von 25% auf 15% vom Wert ermässigt. Für Strohhüte, genäht (§ 1504), tritt an die Stelle des bisherigen Zolles von 4 Dollars per Dutzend und 60% vom Wert ein solcher von 3 Dollars und 50%. Diese Änderungen werden nach Ablauf von 30 Tagen in Kraft treten. 31. 9. 2. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 9. Februar an — Cours de réduction à partir du 9 février

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.55; Freie Stadt Danzig Fr. 100.80; Deutschland Fr. 123.20; Frankreich Fr. 138.55; Italien Fr. 27.15; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.31; Niederlande Fr. 208.05; Oesterreich Fr. 72.85; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 138.70; Tschechoslowakei Fr. 15.34; Ungarn Fr. 90.45; Grossbritannien Fr. 25.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Schreibmaschinen-Postkarten

Biella Elastic

+ Patent 139827 +

NEU!

Selbstklebend

Anfeuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen



Handelsgesellschaft Intercambio A.-G. in Liq.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 21. Februar 1931, vormittags 9 Uhr, Löwenstrasse 19, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Schlussbilanz und Decharge-Erteilung an den Liquidator. 2. Konstatierung der Durchführung der Liquidation. Zürich, den 5. Februar 1931. (7605 Z) 379 **Der Liquidator.**

A. G. Grd. Hotel Stahlbad St. Moritz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 25. Februar 1931, um 15 Uhr im Hotel Bernina in Samaden

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz pro 30. September 1930 und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Umfrage.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes durch die Graubündner Kantonalbank, in Chur, bezogen werden, wo auch Jahresrechnung und Bericht der Revisoren ab 15. Februar aufliegen. (2839 Ch) 394 i

St-Moritz, den 11. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Hotel & Kurhaus Rigi-Scheidegg

Ausserordentliche Generalversammlung Montag, den 2. März 1931, nachmittags 3 Uhr im Verwaltungsbureau Lüthi, Löwenstrasse 5, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Statutenrevision. 2. Verschiedenes.

Zürich, den 7. Februar 1931,

(7608 Z) 380 **Der Verwaltungsrat.**

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Gegründet 1755

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. Februar 1931, vormittags 11 Uhr, in unser Bankgebäude, Bahnhofstrasse 32 (Sitzungszimmer des Verwaltungsrates).

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1930, gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Besetzung der Kontrollstelle für 1931.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 31. Januar 1931 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit dem 11. Februar 1931 während der Kassastunden bezogen werden:

in Zürich:	an unserer Wertschriftenkasse, bei unsern Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier, sowie beim Schweizerischen Bankverein,
in Stäfa:	bei unserer Filiale,
in Richterswil:	bei unserer Depositenkasse,
in Bern:	bei der Berner Handelsbank,
in Basel:	beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Co., beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Hentsch & Co.,
in Genf:	beim Schweizerischen Bankverein, beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Wegelin & Co.,
in St. Gallen:	beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Wegelin & Co.,
in Lausanne:	beim Schweizerischen Bankverein,
in Schaffhausen:	beim Schweizerischen Bankverein.

Vom 4. Februar 1931 ab ist bei diesen Stellen der Geschäftsbericht pro 1930 mit dem Bericht der Herren Revisoren und den Anträgen der Verwaltung erhältlich. (7884 Z) 272 i

Zürich, den 26. Januar 1931.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Beer.**

Hypothekbank in Winterthur

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 28. Februar 1931, nachmittags 2½ Uhr
im Kasino in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1930; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 18. bis 27. Februar 1931 auf unseren Bureaux in Winterthur und Zürich ausgeben, wo auch Geschäftsberichte zur Verfügung stehen.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Berichte der Kontrollstelle, beim Hauptsitz in Winterthur zur Einsicht der Aktionäre auf. (1273 W) 360 i

Winterthur, den 28. Januar 1931.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **L. Völki.**

Kammgarnspinnerei Bürglen

Generalversammlung

Samstag, den 21. Februar 1931, vormittags 11½ Uhr
im Gasthof zum Löwen in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1930.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1930.
3. Wahlen.

Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz in unserm Bureau abgegeben. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 12. Februar 1931 in unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (4094 G) 388 i

Bürglen (Thurgau), den 6. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Burgdorf

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 21. Februar 1931, 14½ Uhr
im Café Emmenthal, Burgdorf

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnung pro 1930:
 - a) Abnahme und Beschlussfassung über Genehmigung;
 - b) Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahlen:
 - a) Erneuerungswahl von drei Verwaltungsratsmitgliedern;
 - b) Wahl der Kontrollstelle pro 1931.

Die Jahresrechnung und Revisionsberichte liegen zur Einsicht der Aktionäre bei der Direktion auf, woselbst auch die Stimmkarten für diese Versammlung vom 13. bis 20. Februar 1931 gegen Vorweisung der Aktien oder andern genügenden Ausweis bezogen werden können. 377

Burgdorf, den 30. Januar 1931.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Burgdorf,
Der Präsident: **O. Morgenthaler.** Der Sekretär: **S. Gygax.**

Gebrüder Weilenmann, Aktiengesellschaft

Veitheim-Winterthur

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 7. März 1931, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung 1930 und Decharge-Erteilung an Direktion und Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
4. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 16. bis 20. Februar 1931 den Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Stimmkarten können im gleichen Zeitraum gegen Ausweis über den Aktienbesitz ebendasselbst bezogen werden. 389 i

Veitheim, den 6. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Dienstag, den 24. Februar 1931, vormittags 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Malzgasse 32, in Basel, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz auf Ende 1930 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1931.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens 21. Februar bei der Gesellschaftskasse, dem Schweizerischen Bankverein in Basel oder einem Sitz desselben, der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 16. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. (OF 5195 A) 390 i

Basel, den 6. Februar 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. **Ed. Kern.**

Likonia A.-G. Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 28. Februar 1931, 11¼ Uhr
im Schützenhaus in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Revisorenberichtes.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Bestellung der Kontrollstelle.
6. Konstatierung der Vollenziehung des Aktienkapitals und daherige Abänderung von Art. 4 der Statuten.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien bis spätestens den 25. Februar 1931 bezogen werden bei:

Bank Eckel, Naber & Cie., Basel,
Banque Cantonale Neuchâteloise, Neuchâtel,
Union Vaudoise du Crédit, Lausanne.

Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht können vom 12. Februar an gegen Aktienausweis an der Kasse der Bank Eckel, Naber & Cie., in Basel, eingesehen werden. (3146 Q) 387 i

Basel, den 6. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.



Les titulaires des brevets suisses ci-après désirent entrer en relation avec des industriels suisses en vue de la mise en œuvre de leur invention :

- N° 132273 du 19 janvier 1928 : « Dispositif servant à l'étrépage de matières textiles. » 384 (1633/6 X)
- N° 106227 du 27 avril 1923 : « Procédé de brochage de volumes imprimés à la rotative sur bande de papier continue et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. »

Prière d'adresser offres et propositions à l'Office de Brevets A. Bugnion, Cité, 20 Genève, qui les transmettra à qui de droit.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungsstatthalters von Signau in Langnau ist über den Nachlass des am 29. Januar 1931 verstorbenen Herrn **Gottfried Kühni**, von Langnau, gewesener Kaufmann und Inhaber einer Käse- und Molkebedarfsartikelhandlung in Langnau i. E., die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innert der nachgenannten Frist beim Regierungsstatthalteramt Signau in Langnau schriftlich, begründet und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht auch an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innert der gleichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Eingabefrist bis und mit **12. März 1931** :

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt Signau in Langnau.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar J. F. Keller in Langnau i. E.

Massaverwalter: Herr **Walter Schwarz**, Prokurist in Langnau. 364

Langnau, den 5. Februar 1931.

Der Beauftragte:
Notariatsbureau Schär & Keller
Keller, Notar.

Vergessen Sie nicht
in Ihren
Reklameplan
das
Schweizerische
Handelsamtsblatt
einzubeziehen



Werkzeugmarken
Garderobenummern
Louis Meyer & Co. Zürich



mit leichtem 2195
geräuschlosem Gang
Prima Referenzen

Gebr. Gysi & Cie.
Eisenkonstruktionen
Baar - Zug

Si vous avez à acheter ou à vendre des forêts, bois en grumes ou débités, poteaux de mines, chautiers, scieries, etc., adressez-vous au **Moniteur des scieries** fondé en 1895, à **Paris** (11^e), boulevard Beaumarchais 70, organe spécial du commerce des bois et des industries qui s'y rattachent. Tous les samedis, 80 à 100 pages de texte. Numéro spécimen franco contre 3 — Compte de chèques postaux IV a. 1217, Bienne. .254

Geldeinlagen

auf Sparhefte
gegen Kassetheine
in Konto-Korrent

nimmt entgegen die

Spar- & Leihkasse in Bern

Einnehmereien: Bolligen, Bümpliz, Gümligen, Köniz, Muri, Nidwiler, Zollikofen.

(31 Y) *773



73

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

5 % Anleihen von Fr. 10,000,000 vom 1. März 1918 der Peter, Cailler, Kohler, Schweizer Schokoladen A. G

Diese Anleihe ist per 1. März 1931 gekündigt und die Obligationen werden, nach Abtrennung des Semestercoupons per 1. März 1931, vom Verfalltage an bei den folgenden offiziellen Zahlstellen zu pari eingelöst:

- Gesellschaftskasse,
- Banque de l'Etat de Fribourg, Freiburg und Agenturen,
- Eidgenössische Bank A. G., Zürich und Filialen,
- Comptoir d'Escompte de Genève, Genf und Filialen,
- Darier & Cie., Genf,
- Mirabeau fils & Cie., Genf,
- Schweizerischer Bankverein, Basel und Filialen,
- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich und Filialen,
- Union Financière de Genève, Genf.

Vom 1. März 1931 an hört die Verzinsung der Stücke auf.

Cham und Vevey, den 4. Februar 1931. (72102 V) 381

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

Emprunt 5 % fr. 10,000,000 du 1^{er} mars 1918 de la Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.

Les titres de cet emprunt, dénoncé pour le 1^{er} mars 1931 seront remboursables au pair, coupon semestriel au 1^{er} mars 1931 détaché, auprès des douze offices suivants:

- Caisse de la Société,
- Banque de l'Etat de Fribourg et ses agences,
- Banque Fédérale S. A., Zurich et ses succursales,
- Comptoir d'Escompte de Genève, Genève et ses succursales,
- Darier & Cie., Genève,
- Mirabaud fils & Co., Genève,
- Société de Banque Suisse, Bâle et ses succursales,
- Union de Banques Suisses, Zurich et ses succursales,
- Union financière de Genève, Genève.

Les titres cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} mars 1931, (72102 V) 309

Cham und Vevey, le 4 février 1931.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

PAUL CAPIT

Internationale Transporte - Zollagentur

Sitz und Lagerräume **ST. LUDWIG** bei Basel (Elsass)

wohin alle Anfragen zu richten sind.

FILIALEN IN:

- Basel 13 (Schweiz) - Lauterburg (Unter-Elsass) - Woert und Berg (Pfalz) - Ecouvies (Meuse) Telef. Nr. 2 - Lamorteau, Athus (Belgien) - Longwyl (Mourthe-et-Moselle) - Neuenburg (Baden) - Palmrain, Kehl, Wintersdorf (Baden) - Strassburg (Elsass) Nr. 4, Alter Weinmarkt, Tel. Nr. 6429 - Aachen (Roermonderstrasse 76) - Chateaufort (Provence) Apach (Moselle) ,1390

AGENTUREN:

- Buchs, St. Gallen (Schweiz) - Delle - Givet (Ardennes) Diedenhofen (Mosel) - Jeumont, Blanc-Misseron (Nord) - Mülhausen, Colmar (Elsass) - Breisach

Solothurnische Leihkasse

Obligationen - Kündigung

Wir kündigen hiemit sämtliche über 4 1/2 % verzinsbaren, bis 30. Juni 1931 kündbaren Inhaber-Obligationen unseres Institutes auf den betreffenden Kündigungstermin. (173-1 Sn) 382

Wir offerieren für Konversion und Neuanlagen 4 1/4 % und laden die tit. Titelinhaber höflich ein, sich diesbezüglich mit uns ins Einvernehmen setzen zu wollen.

Solothurnische Leihkasse.

Nach

Los Angeles, San Francisco, Vancouver, Cuba u. Mexico, Ost-, West- u. Südafrika

Reduzierte Conditionen
Rasche Lieferfristen
durch

GOTH & Co.

Basel Zürich St. Gallen

380°

Connossemente werden in der Schweiz ausgestellt und gezeichnet.

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur

Einladung zur XXXX. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 28. Februar 1931, vormittags 11 ¼ Uhr
im Hotel Löwen in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1929/30.
2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1930/31.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. Februar an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich den 27. Februar im Bureau der Gesellschaft und bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur bezogen werden.

Winterthur, den 6. Februar 1931. (7613 Z) 392 i

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft Zürich

Compagnie Générale du Cinématographe

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 26. Februar 1931, vormittags 11 Uhr
im Zunfthaus zur Waag, Münsterhofplatz, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 1930 und Jahresrechnung pro 1930.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen den Herren Aktionären im Domizil der Gesellschaft, Sonnenquai 3, Zürich, zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien spätestens 3 Tage vor der Versammlung bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich zu deponieren oder sich durch Bankbescheinigung über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen Eintrittskarten zur Verfügung gestellt werden.

Zürich, den 5. Februar 1931. (7604 Z) 378 i

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft für Seidenwerte in Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre
auf den 26. Februar 1931, vormittags 11 Uhr
im Sitzungssaale der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1930, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Reduktion des Aktienkapitals auf Fr. 4,500,000 durch Rückzahlung auf die Aktien und entsprechende Statutenänderung.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 24. Februar 1931 an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zu beziehen, wo vom 18. Februar 1931 an auch die Geschäftsberichte in Empfang genommen werden können und die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre aufliegen.

Zürich, den 7. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.



Denken Sie

rechtzeitig an Ihr Inserat im offiziellen
Katalog der

Schweizer Mustermesse 1931

Inseratenschluss **28. Februar**

Auskunft durch die

PUBLICITAS

Annoncen-Verwaltung
des Offiziellen Kataloges der
Schweizer Mustermesse

285

Marmor-Mosaikwerke Baldegg A.-G.

vorm. Ferrari & Cie.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 21. Februar 1931, nachmittags 3 ¼ Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Baldegg

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1930.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 10. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht offen. (31013 Lz) 385 i

Baldegg, den 8. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Banque de Dépôts et de Crédit

Messieurs les actionnaires de la Banque de Dépôts et de Crédit sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le mardi 17 février 1931, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot,
à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1930.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions des rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1931.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, contre dépôt des titres ou remise de certificats de dépôt d'une banque, au siège social à Genève, 18, Rue de Hesse, au plus tard le 12 février 1931. 346

Conformément à l'article 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1930, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social.

Le Conseil d'administration.

La Caisse Populaire d'Épargne et de Crédit à Lausanne

**dénonce pour la conversion au taux du jour les certificats
de dépôt échéant en 1931**

Les titres qui n'auront pas été dénoncés en temps utile par les porteurs, pour le remboursement, seront considérés comme étant renouvelés sur la base de la présente offre de conversion. (424-6 L) 368 i

Lausanne, le 5 février 1931.

La Direction.

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

inseriert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt